



Jahresbericht 2019



Inhalt

- ◆ News & Facts S. 2
- ◆ Aus dem Voilà-Alltag S. 3
- ◆ Zahlen und Statistik S. 5
- ◆ Voilà! Ab ins 2020! S. 8



Einleitung

Erfreut dürfen wir euch den Jahresbericht 2019 präsentieren. Mit **49 erfolgreich durchgeführten Voilà Lager** konnten wir die Zahlen der Vorjahre beibehalten respektive weiter steigern. Es freut uns natürlich, dass unser Angebot immer häufiger genutzt wird und somit auch die Suchtprävention und Gesundheitsförderung in den Jugendverbänden immer weiter implementiert wird.

Voilà am Beispiel der Pfadi Pulverturm

Das Zweijahresthema von Voilà Schweiz lautet «**Ich, du & wir**» und widmet sich der Gruppendynamik.

Die wichtigste Sozialform der Jugendverbände ist die Gruppe. Zweifellos spielt die Gruppendynamik in allen Gruppen eine enorme Rolle. Wie Werte und Normen gelebt werden, beeinflusst das Zusammenleben in der Gruppe positiv, wie auch negativ. Damit die Gruppendynamik positiv genutzt werden kann, muss im Leitungsteam Wissen erlangt werden, welches die Bewusstheit des Themas stärkt.

Die **Pfadi Pulverturm** geht das Thema in ihrem Teamworkshop wie folgt an:

Mittels der Blitzlicht-Methode werden die Leitungspersonen angeregt sich zu melden, was dann in eine Diskussion zum Thema Gruppendynamik mündet. Für das Voilà Lager werden dann vier konkrete Massnahmen in vier verschiedenen Bereichen ausgearbeitet.

1. Die Leitungspersonen unterstützen die Teilnehmer vermehrt im **Lageralltag** bei ihren Ämtli.
2. Bei Motto-Blöcken verkleiden sich alle Leiter und tragen somit aktiv zur **Lagergestaltung** bei.
3. Das **Leitungsteam** kommuniziert klar und transparent an den Sitzungen. Vor den Teilnehmenden tritt es immer als einheitliches Team auf.
4. Besonders den introvertierten **Teilnehmer** wird von den Leiter Aufmerksamkeit geschenkt.



Ausbildung – Das war das Voilà-Weekend 2019

Horw, 02./03. November 2019

Das Voilà-Weekend — die Ausbildungsplattform der Suchtprävention und Gesundheitsförderung für Vertreter/innen aus den Jugendverbänden des Kantons Luzern — konnte dieses Jahr schon zum 5. Mal als «J+S Wahlmodul Suchtprävention» angeboten werden. Erfreulicherweise können wir von Jahr zu Jahr eine höhere Teilnehmeranzahl verzeichnen. 35 Leiter und Leiterinnen erwarben hierbei eine Voilà-Anerkennung und davon konnten fast alle Teilnehmenden zusätzlich ihre J+S-Anerkennung auffrischen.

Am Samstag Morgen trafen die Teilnehmenden um 08.30 Uhr am Ausbildungsort im Jugendheim Dormen in Horw ein. Nach kurzem Kennenlernen, Aufzeigen des Ablaufs der bevorstehenden zwei Tage, Bekanntgabe der Weekendregeln und einer kurzen Einführung zum Thema Prävention, wurde in einem weiteren Block Fachwissen zur Sucht und Suchtentstehung vermittelt. Nach dem Mittagessen traf dann Barbara Imfeld von Akzent, der Anlaufstelle des Kantons Luzern für Prävention und Suchttherapie, ein. Sie behandelte mit uns Merkmale zur Behandlung von suchtgefährdeten Personen. Dies beinhaltet zentrale Punkte wie Erkennen, Reflektieren und Agieren. In einem weiteren Schritt stellte Sie uns zusätzlich das Freizeitprogramm Sensor vor, welches zu Frühintervention in der Jugendarbeit anleiten soll. Danach folgte ein weiterer Block zum Verhältnis von Voilà-Leiter/innen und Teilnehmer/innen in einem Lager. Hierbei wurden Themenbereiche wie Lebenskompetenzen und Schutzfaktoren, sowie auch Inhalte der Vorbildrolle eines Voilà-Leiters und entwicklungspsychologische Merkmale angesprochen. Nach mehreren amüsanten Podiumsdiskussion zu relevanten Problemen, bei denen sich Ansichten innerhalb eines Leiterteams oft unterscheiden, konnten wir schon zum Abendprogramm übergehen. Unser externer Leiter und J+S Experte Gemschi, welcher sich nebst dem Förderungsprogramm für Suchtprävention und Gesundheitsförderung für Jugendverbände aus dem Kanton Aargau auch für die Pfadibewegung Schweiz engagiert, leitete mit grossem Sachwissen und enormer Kompetenz die Erneuerungen zu Jugend und Sport an. Anschliessend vergnügten wir uns mit Dessert und Gesellschaftsspielen bis in die Nacht hinein.

Der Sonntag startete dann mit einem administrativen Block zu unserem Jahresprogramm und Vorgaben und Anforderungen an die Voilà-Leiter unsererseits. Danach stand das Verhältnis von Voilà-Leiter/innen und Leitungsteam



Aus dem Voilà-Alltag

im Vordergrund. Hierzu mussten wir uns zu erst bewusst werden, wie man eine Haltung im Leitungsteam findet, und führten anschliessend einen Muster-Teamworkshop durch, welcher das Problem des Rollenbewusstseins und Teamförderung innerhalb des Leitungsteams behandelte und viele tolle Umsetzungsstrategien für ein Sommerlager hervorbrachte. Nach der anschliessenden Kursauswertung der Teilnehmenden und dem Hausputz mussten wir uns dann schon wieder von unseren Teilnehmern verabschieden. Es war ein super cooles und lehrreiches Weekend und durchaus ein voller Erfolg. Wir, vom Ausbildungs- und Weiterbildungsteam, bedanken uns recht herzlich bei allen, die am Weekend teilgenommen haben. Ohne euer Engagement könnten wir nicht so viele tolle Effekte in den Jugendverbänden erzielen. Ein besonderes Lob gilt aber auch den Kursleiter, sowie auch der Küche, welche uns hervorragend verköstigte.

von Mario Emmenegger



Impressionen aus dem Voilà-Weekend 2019.

Meinungen von Weekend-Teilnehmer (siehe Umfrage)

Unser Ausbildungsteam legt besonders viel Wert auf die Meinung der Teilnehmenden. Daher wurde auch dieses Jahr eine ausführliche Umfrage zum Weekend durchgeführt. Die ausgewerteten und zusammengefassten Resultate werden hier aufgezeigt!

- 90% der Teilnehmenden haben nach eigener Aussage den Grundgedanken von Voilà verstanden.
- 86% der Teilnehmenden sind mit einer positiven Einstellung in das Weekend gestartet.
- Das Programm wurde 50% abwechslungsreicher als im vergangenen Jahr eingeschätzt.
- **97% der Teilnehmenden empfehlen das Voilà-Weekend weiter!**



Die Grundsteine – Aus- und Weiterbildung

Voilà Leiter/innen-Ausbildung

Zukünftige Voilà-Leiter/innen nehmen mit viel Lagererfahrung und mit grossem Interesse am **Ausbildungsweekend** (S.3) teil. Im Weekend werden neben Strukturen, Abläufen und der Webseite/Datenbank hauptsächlich Voilà-Inhalte vermittelt. Denn die Voilà-Leiter/innen sind die **zukünftigen „Experten“** und haben die **anspruchsvolle Aufgabe**, die Inhalte von Voilà in den Scharen und Abteilungen zu verbreiten. Sie haben die Verantwortung über die anschliessende Planung und Umsetzung im Leitungsteam und im Lager.

Teilnehmer Voilà-Weekend	2019			Vorjahr (2018)		
	Jubla	Pfadi	Total	Jubla	Pfadi	Total
neue Voilà-Leiter/innen	29	6	35	24	7	31
Kursleitende	6	5	11	5	4	9
Total Anwesende	35	11	46	29	11	40

Planungsabend (Weiterbildung und Planung)

Der Planungsabend dient in erster Linie der **Vorbereitung und Planung** des Team-Workshops. Gemeinsam mit einer Betreuungsperson besuchen die Leiter/innen einen Planungsabend und erfahren nebenbei diverse Aspekte mit **Weiterbildungscharakter** (Fachvorträge, Infos zum Voilà-Jahresthema usw.) und bekommen die Möglichkeit zum **Austausch** mit Voilà und anderen Leiter/innen. Teilweise parallel werden die Betreuer/innen ausgebildet.

Teilnehmer Planungsabend	2019			Vorjahr (2018)		
	Jubla	Pfadi	Total	Jubla	Pfadi	Total
Voilà-Leiter/innen	30	11	41	42	7	49
Voilà-Betreuer/innen	30	11	41	31	7	38
Kursleitende	7	5	12*	7	4	11*
Total Anwesende	67	27	94*	80	18	98*

Bemerkungen: Betreuer/innen können mehrere Lager betreuen.

**Total enthält auch Externe, die nicht Mitglied eines Verbandes sind*



Der Schwerpunkt – Planung und Umsetzung

Das **zentrale Anliegen** von Voilà Luzern ist es, dass vor jedem Voilà-Lager ein ausführlicher **Team-Workshop** durchgeführt wird. Mit dem ganzen Leitungsteam des kommenden Lagers wird an jenem Workshop einen **konkreten Inhalt** definiert, den man im Lager speziell berücksichtigen und ausarbeiten möchte. Beispiele dafür sind: Die optimale Betreuung der Kinder, die Zusammenarbeit im Team, der Umgang mit Suchtmitteln, Streit, Mobbing, usw. Die Höhe der Entschädigung (Gutscheine) für die beteiligten Scharen und Abteilungen hängt direkt von der Anz. Teilnehmenden am Workshop ab.

Teilnehmer-Workshop	2019			Vorjahr (2018)		
	Jubla	Pfadi	Total	Jubla	Pfadi	Total
Leitungsteam	1036	210	1246	914	140	1054
Voilà-Leiter/innen	38	11	49	38	7	45
Voilà-Betreuer/innen	38	11	49	35	7	42
Total Teilnehmer/innen	1112	232	1344	987	154	1141

Das Resultat – Voilà-Lager

Durch das vorherige Definieren eines passenden **Voilà-Schwerpunktes** und der konkreten Planung der Umsetzung im Lager, achtet das Leitungsteam im Lageralltag, in der Lagergestaltung, beim Leitungsteam und bei den Kindern besonders stark darauf.

Voilà-Lager	2019			Vorjahr (2018)		
	Jubla	Pfadi	Total	Jubla	Pfadi	Total
Anzahl Voilà-Lager	38	11	49	38	7	45
TN bis 10 Jahre	568	157	725	545	86	631
TN 11-16 Jahre	1284	215	1499	1244	188	1432
TN ab 17 Jahre	42	24	66	111	24	135
Leitungsteam	1134	210	1344	1193	155	1348
Total Anwesende	3028	606	3634	3093	453	3546

Bemerkungen: TN= Teilnehmende. Leitungsteam inkl. Präses und Küchenteam.



Finanzen

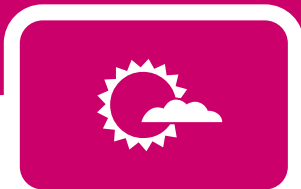
Die wichtigsten **Einnahmenquellen** im Jahr 2019 waren wiederum die Beiträge des **Kantons Luzern** von CHF 30'000 und der Beitrag des Bundesamtes für Sozialversicherungen **BSV** (via Voilà Schweiz) von CHF 14'139. Dieser tiefere Beitrag ist darauf zurückzuführen, dass schweizweit mehr Scharen/ Abteilungen teilgenommen haben. Die Gelder wurden somit zwischen mehr Scharen/ Abteilungen aufgeteilt als im vergangenen Jahr. Die Migros hat wiederum einen Sponsoringbeitrag gesprochen (Verbilligung von Gutscheinen).

Mit Ausnahme der Sekretariatsstelle arbeiteten auch 2019 alle Personen **ehrenamtlich**. Diese entspricht **Eigenleistungen** im Wert von CHF 15'150.-.

Erfolgsrechnung	2019	Vorjahr (2018)
Einnahmen	CHF	CHF
Beiträge Kt. Luzern	30'000	30'000
Beiträge Bund (BSV)	14'139	20'660
Spenden/Sponsoring	1'500	1'500
weitere Einnahmen	0	2'960
Eigenleistungen	15'150	15'150
Total Einnahmen	60'789	70'270
Ausgaben	CHF	CHF
Beiträge an Scharen und Ausbildung	35'789	43'250
Infomaterial/PR	1'488	1'305
Geschäftsstelle	8'183	6'585
Diverses	5'146	795
Eigenleistungen	15'150	15'150
Total Ausgaben	65'756	67'086
Erfolg	-4'950	3'184

Die Ausgaben der Beiträge an Scharen und Ausbildung sind dieses Jahr geringer, da der Sockelbeitrag etwas niedriger angesetzt wurde. Dies in Voraussicht auf das Voilà-Jahr 2020, in welchem Voilà Luzern vor neuen finanziellen Herausforderungen steht. Insgesamt wird dieses Jahr ein Verlust von 4950.- verbucht.

Nur dank der langjährigen Zusammenarbeit mit dem Kanton und dem BSV, sowie der ehrenamtlichen Arbeit ist es möglich, dass Voilà Luzern jedes Jahr wieder Suchtprävention und Gesundheitsförderung in den Lagern von Jubla und Pfadi fördern kann. **Im Namen der Kinder und Jugendlichen danken wir allen die dazu beitragen herzlich für die Unterstützung.**



Voilà! Ab ins 2020!

Verabschiedungen

Dominik Hasler, Kassier:

Viele Jahre hat Dominik das Amt des Kassiers nun für Voilà Luzern übernommen. Als stiller Arbeiter im Hintergrund hat er seine Aufgaben stets top seriös und souverän erledigt. Nun dürfen wir ihn schweren Herzens verabschieden. Für deinen geleisteten Einsatz möchten wir an dieser Stelle herzlich danken. Ohne treue, ehrenamtliche Helfer wie Dominik, würde es unseren Verein gar nicht geben. Merci!

Debi Gsaller, Kernteam:

Auch von Debi verabschieden wir uns nur ungern. Stets mit guten Inputs und einen Schritt weiter denkend, war sie nicht nur eine super Jubla-Vertretung im Kernteam, sondern hat den Verein Voilà Luzern auf ihre Weise positiv geprägt. Wir möchten daher für die geleistete Arbeit und die wertvollen Ideen einen herzlichen Dank aussprechen.

Kontakt

Voilà Luzern Geschäftsstelle

David Haag
Bennenegg 15
6014 Luzern
078 770 56 41

info@voilaluzern.ch
www.voilaluzern.ch

Akzent Prävention und Suchttherapie

Barbara Imfeld
Seidenhofstrasse 10
6003 Luzern
041 429 72 49

barbara.imfeld@akzent-luzern.ch
www.akzent-luzern.ch

Titelblatt:
Fotos von zwei unvergesslichen Voilà-Sommerlagern (Blauring Littau und Jungwacht Horw)